

Treffpunkt Kirche

Nachrichten der evangelischen Kirchengemeinden der Region 8

Eichwalde Schmöckwitz
Schulzendorf-Waltersdorf
Wildau Zeuthen
Zeuthen-Miersdorf

Ausgabe 4/22
August und
September

FOTO: EPD/RAINER OETTEL



Inhalt

- | | |
|-------------------|---------------------------------|
| 4 Regionales | 23 Gottesdienste |
| 6 Konfirmationen | 46 Freud und Leid in der Region |
| 9 Kinder & Jugend | 47 Adressen und Kontakte |

20/21 Eichwalde 22–27 Zeuthen-Miersdorf 28–33 Schmöckwitz
34–37 Schulzendorf-Waltersdorf 38–41 Wildau 42–45 Zeuthen

„Treffpunkt Kirche“ digital

Die digitalen Ausgaben des Gemeindebriefs „Treffpunkt Kirche“ und der Gottesdiensttabelle finden Sie im Internet unter www.neukoelln-evangelisch.de/unsere-gemeinden. Sowohl den Gemeindebrief als auch die Gottesdiensttabelle können Sie auch in digitaler Form abonnieren. Sie erhalten dann jeweils „druckfrische“ PDF-Dateien. Schicken Sie dazu bitte eine E-Mail an treffpunkt-kirche@gmx.de.

Titelbild

Leuchtturm Dornbusch auf der Insel Hiddensee

Impressum

Treffpunkt Kirche wird von den sechs Kirchengemeinden der Region 8 des Kirchenkreises Berlin-Neukölln herausgegeben.

Ansprechpartnerin:

Redaktionsgruppe Region 8
E-Mail: treffpunkt-kirche@gmx.de

Auflage: 2250 Exemplare

Satz und Layout:

uwe.wolf@satzbaumeister.de

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Dieses Produkt ist zertifiziert mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben: 8.9., 8.11.

Die Redaktion überprüft alle eingereichten Beiträge und behält sich das Recht der sinnwahren Änderung vor.

Wir danken allen herzlich, die am Entstehen und Verteilen des Gemeindebriefes beteiligt sind.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Cobra
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Vergnügungen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Vergnügungen“ heißt ein Gedicht von Bertolt Brecht, das er nur wenige Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs geschrieben hat. Viele Städte und Dörfer lagen damals noch in Trümmern, die wirtschaftliche Lage im Land war schlecht, und der Dichter selbst lebte in äußerst bescheidenen Verhältnissen. Und doch schreibt er in dieser Zeit ein Gedicht über das, was ihm Vergnügen bereitet. Eine lange Liste kommt dabei zustande.

Auf der ist zum Beispiel zu lesen:

Der erste Blick aus dem Fenster am Morgen / das wiedergefundene Buch / die Zeitung / duschen, schwimmen / bequeme Schuhe / reisen / singen / freundlich sein. Kleine und große Dinge zählt er auf, an denen er sich freuen kann. Der erste Blick morgens aus dem Fenster gehört genauso dazu wie die Aussicht auf eine Reise. Der Spaß am Singen ebenso wie die Wohltat, bequeme Schuhe zu tragen.

Ich mag das Gedicht und überlege, wie wohl meine Liste der „Vergnügungen“ in diesem Sommer aussieht. Und dabei merke ich, dass mir eine solche Aufzählung gar nicht so leicht fällt, denn unwillkürlich schieben sich die vielen schlechten Nachrichten dazwischen: der morgendliche Blick nach draußen zeigt eine strahlende Sonne – aber ist

es nicht schon wieder viel zu trocken und zu heiß? Duschen bei diesen hohen Temperaturen ist wunderbar, aber wie viel der knappen Energie verbrauche ich dabei? Endlich wieder reisen und singen in guter Gemeinschaft – aber beschleunigen wir dadurch nicht die nächste Welle der Pandemie? Und schon befinde ich mich wieder im üblichen Sorgenmodus und der Gedanke an die Vergnügungen gerät in den Hintergrund.

Bertolt Brecht kannte die Sorgen seiner Zeit ganz genau. Aber er weigert sich, seinen Alltag und sein Lebensgefühl von ihnen beherrschen zu lassen. Sein Gedicht erinnert mich daran, die Dinge und die Augenblicke, die gut tun, wirklich zu genießen. Es fordert mich auf, die vielen täglichen Vergnügungen mit offenen Sinnen wahrzunehmen und gelten zu lassen. Und in der Tat, da kommt doch einiges zusammen.

Lange bevor Bertolt Brecht in schwieriger Zeit seine Vergnügungen aufzählte, hat der Dichter des 103. Psalms ganz ähnlich empfunden: „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Wie schön, wenn wir mit diesem Gefühl den Sommer erleben!

Es grüßt Sie
Pfarrerin Beate Hornschuh



Vakanzverwaltung im Sprengel EMS

**Vertretungs-Pfarrerin
Friederike Winter**

Zwischenzeiten zu überbrücken ist seit drei Jahren meine Aufgabe als Vertretungspfarrerin. Zuletzt half ich in der Britzer Hephatha-Kirchengemeinde bei der Überbrückung einer Vakanz. Nach meiner Zeit als Pfarrerin in den Kirchenkreisen Oderland-Spree und Berlin Stadtmitte sowie in der Diakonie habe ich zurzeit keine eigene Pfarrstelle inne und bin eine „Wanderpfarrerin“, die temporär in Gemeinden tätig ist. Mit einer weiteren halben Stelle arbeite ich als Seelsorgerin im Hospiz an den Köpenicker DRK-Kliniken.

Nun freue ich mich, seit Juni mit 50 Prozent Dienstumfang in der momentan noch vakanten 1. Pfarrstelle des Sprengels Eichwalde-Miersdorf-Schmöckwitz die pastorale Grund-

versorgung absichern zu helfen. Nach einem netten Willkommen durch die hauptamtlichen Mitarbeitenden konnte ich schon erste Gottesdienste feiern, die engagierten Friedensandachten in Schmöckwitz besuchen und erste Kitagruppen kennenlernen. Dieses Kennenlernen von Menschen und Kirchen, diversem Gemeindeleben und regionalem Miteinander erlebe ich als große Bereicherung. Nach jedem „Einsatz“ gehe ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge weiter.



FOTO: PRIVAT

**Superintendentin i.R./
Pfarrerinnen i.R. Beate Hornschuh**

Von Superintendent Dr. Christian Nottmeier wurde ich mit der Vakanzverwaltung der Pfarrstelle im Sprengel Eichwalde-Miersdorf-Schmöckwitz beauftragt. Selbst im Ruhestand seit Ende April 2022, stehe ich den drei Gemeinden gerne bis zum Jahresende zur Verfügung.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Freiburg im Breisgau, bevor unsere Familie nach Bonn übersiedelte. Im Rheinland wuchs ich über eine lebendige Jugendarbeit in die evangelische Kirche hinein und begann ein Studium der Germanistik und der Theologie auf Lehramt. Doch nach wenigen Semestern zog es mich ganz zur Theologie, und zur Fortsetzung des Studiums wechselte



FOTO: KK REINICKENDORF/HANNA HALFON

ich in das Studentenparadies Tübingen, bevor ich als Gastvikarin in der legendären Spandauer Ladenkirche die pfarramtliche Laufbahn begann. Es folgten weitere sechs Jahre Pfarrdienst im Falkenhagener Feld (Spandau) und siebzehn Jahre in der Kirchengemeinde Schönower (Zehlendorf). 2007 wählte mich der Ev. Kirchenkreis Reinickendorf zur Superintendentin, wo ich bis zu meinem Ruhestand tätig war. Ich habe drei erwachsene Kinder und einen Enkel.

Zeuthener Orgelherbst startet

Nach dem erfolgreichen Orgelherbst des vergangenen Jahres wird es auch in diesem Jahr wieder vier Konzerte auf der sanierten Steinmeyer-Orgel in der Martin-Luther-Kirche in Zeuthen geben. Die Abende stehen jeweils unter einem Motto, zu dem passende Musik ausgewählt wurde. Zudem konnten hochkarätige Musikerinnen und Musiker gewonnen werden. Ich freue mich, dass das erneuerte Instrument so mannigfaltige Möglichkeiten zum Musizieren bietet, dass nun auch Musik anderer Epochen als der Romantik wieder gegeben werden kann.

Das erste Konzert heißt „Wunderbar geboren“ und findet **am Samstag, 10. September um 19 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen statt. Zu Gast sein werden dann Kammersängerin Christine Wolff (Sopran), die uns durch zahlreiche Konzerte mit dem Kantatenchor bekannt ist, sowie Stefan Adam, 1. Geiger im Orchester der Komischen Oper Berlin. Zusammen mit Christian Finke-Tange spielen sie u.a. die Sonate A-Dur für Violine und Orgel von Johann Sebastian Bach, „Laudate Dominum“ von Wolfgang Amadeus Mozart und den symphonischen Choral „Nun ruhen alle Wälder“ für Sopran, Violine und Orgel von Sigfrid Karg-Elert. Die ungewöhnliche Kombination von Sing-

Zeuthener Orgelherbst
in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen

Samstag, 10. September, 19 Uhr „Wunderbar geboren“ mit Christine Wolff (Sopran), Stefan Adam (Violine), Christian Finke-Tange (Orgel)	Freitag, 14. Oktober, 19 Uhr Lutherisch – Reformiert – Katholisch: Orgelmusik der Niederlande mit Christian Finke-Tange
Samstag, 22. Oktober, 19 Uhr „Lichteinfall“ mit Christian Finke-Tange	Sonntag, 6. November, 17 Uhr „Stabat mater“ mit Anna Pehrs (Sopran), René Schulze (Klarinette), Christian Finke-Tange (Orgel), Saitenensemble Steglitz, Michael Kubik (Leitung)
Eintritt frei	

stimme, Geige und Orgel wird sicherlich ein Hörgenuss werden.

Das nächste Konzert der Reihe ist ein reines Orgelkonzert **am Freitag, 14. Oktober um 19 Uhr**, die weiteren Konzerte finden **am Samstag, 22. Oktober um 19 Uhr** und **Sonntag 6. November 17 Uhr** statt. Der Eintritt zu allen Konzerten der Reihe ist frei, jedoch bitten wir um eine Spende zur Finanzierung der Konzerte.

Seien Sie herzlich eingeladen.
Ihr Kantor Christian Finke-Tange



Im Sprengel EMS wurden am Pfingstsonntag konfirmiert:



Gruppe 1,
von links nach
rechts: Florentin
Klein, Jara Lea,
Leonie Kranz,
Ben Langner,
Skadi Topp,
David Hinkel,
Sara-Marie
Abraham



FOTOS: MANUELA KÖHLER

Gruppe 2,
von links nach
rechts: Noah den
Bekker, Emely
Sauer, Karlotta
Tetzlaff, Neele
Kronhagel,
Luise Reichert,
Victoria Wentz,
Maria Nawrot,
Madeleine Tieke,
David Kramer



FOTO: MARGIT ROSENBERGER

Am Pfingstsonntag wurden in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen aus den Gemeinden Zeuthen (Z) und Wildau (W) konfirmiert:
von links nach rechts: Friederike Düring (W), Lisa Mara Hessenmöller (W), Lilli Marie Haase (Z), Noemi Katharina Köpke (W), Jo-Anna Hamann (Z), Marlies Enzenberger (Z) hier mit Pfarrerin Cornelia Mix



FOTO: CARLA ERMERS

In Schulzendorf-Waltersdorf wurden konfirmiert:
von links nach rechts: Erik Selig, Hannah Fleischer, Clara-Sophie Mette, Josephine Schnelle, Jule Cebula, Lucienne Page, Marysol Ermers

Aktiver Unterstützendenkreis

Der Unterstützendenkreis in unserer Region ist nach wie vor lebendig und ist in den letzten Monaten auch stark gewachsen! Im E-Mail-Verteiler lesen jetzt rund 50 Personen mit, die tatsächlich auch mitdenken und mittun. Zirka 15 davon haben Menschen aus der Ukraine im eigenen Haushalt aufgenommen – mit allem, was daran hängt. Hut ab! Andere Ehrenamtliche kommen zur Spiel- und Begegnungsgruppe montags ins Gemeindehaus Eichwalde und sind dort bei der Kinderbetreuung aktiv oder geben Deutschkenntnisse weiter (siehe Beitrag im Eichwalder Teil). Wieder andere sind schon seit Jahren Paten/Patinnen für geflüchtete Menschen & Familien, z.B. aus Syrien, Afghanistan, dem Iran, Tschetschenien und/oder gehen in regelmäßigen Abständen in eins der Flüchtlings-Wohnheime in unserer Region und unterstützen dort Kinder und Familien

durch Spiel- und Kreativangebote oder auch durch Ausflüge in den Ferien. Und wieder andere sind als sogenannte Lesepat*innen aktiv und unterstützen Kinder mit und ohne Migrationshintergrund in den Schulen beim Deutschlernen, Matheverstehen, Sachunterricht und anderen Dingen. Im Übrigen gibt es für all diese Aufgaben immer noch weiter Bedarf an Unterstützung: Haben Sie vielleicht auch Lust, sich einzubringen und mitzutun? Dann wenden Sie sich doch an Corinna Kuhnt, Tel.: 0162 4665582 oder schreiben Sie eine Mail an derunterstuetzterkreis@gmx.de Eine weitere Möglichkeit, uns kennenzulernen und zu erleben, war das Interkulturelle Sommerfest am 19. Juni in Schmöckwitz – mehr dazu im Schmöckwitzer Teil. Corinna Kuhnt & die Menschen vom Unterstützendenkreis

Wichtige Kontakte in der Region

► **Familien- und Erziehungsberatungsstelle**
Königs Wusterhausen,
Tel.: 03375 21150

► **Diakonischer Ambulanter Hospizdienst**
Regionalgruppe Chronos der IGSL-Hospiz e.V., Schlossplatz 5,
15711 Königs Wusterhausen
Mobil: 0160 94838042

► **Kirchliche Telefon-Seelsorge**
Berlin/Brandenburg
Tel.: 0800 1110222 und 0800 1110111

► **Tee- und Wärmestube**
im Sozialen Zentrum
Königs Wusterhausen
Tel.: 03375 2108121

► **Diakonie-Station Zeuthen**
Tel.: 033762 70461

► **Soziales Netz für Zeuthen und Umgebung**
für Menschen in akuten
Notsituationen, schnelle und
unbürokratische Hilfe
über Pfarrerin Cornelia Mix

► Hier finden Sie alle Angebote für Kinder & Jugendliche in unserer Region und alle Artikel zu diesem Thema

Christenlehre am Montag 14–15.30 Uhr
in Eichwalde, Stubenrauchstr. 19
für 1. bis 4. Klasse
Die neue Gruppe startet am 29.8.
Kontakt: Corinna Kuhnt

Christenlehre am Dienstag 15–16 Uhr
in Schulzendorf, Kreuzkirche
1. bis 6. Klasse
Kontakt: Corinna Huschke

Christenlehre am Donnerstag 15.30–16.30 Uhr
in Zeuthen, Gemeindehaus
Vorschule bis 2. Klasse
Kontakt: Corinna Huschke

Christenlehre am Donnerstag 17–18 Uhr
in Zeuthen, Gemeindehaus
3. bis 5. Klasse
Kontakt: Corinna Huschke

Umweltgruppe Kids dienstags, einmal im Monat,
Am Gemeindehaus Schmöckwitz 17–19.30 Uhr
nach Möglichkeit draußen
mit Kindern der 4. bis 7. Klasse
Kontakt: Corinna Kuhnt

Juniorteamer*innen-Treffen dienstags, ein- bis zweimal im Monat,
Gemeindehaus Schmöckwitz 17–19.30 Uhr
5. und 6. Klasse
Kontakt: Corinna Kuhnt

Teamer*innen-Treffen montags, ein- bis zweimal im Monat,
im Gemeindehaus Eichwalde oder online, 17.30–20 Uhr
ab 7. Klasse,
Kontakt: Corinna Kuhnt

► **Gemeindepädagogin Corinna Huschke**
Tel.: 0179 1007805
c.huschke@kk-neukoelln.de

► **Gemeindepädagogin Corinna Kuhnt**
Tel.: 0162 4665582
CorinnaKuhnt@gmx.de

Teamer*innen-Treffen „Come to the circle“

In Zeuthen, Gemeindehaus, Schillerstr. 2
ab 6. Klasse

Kontakt: Corinna Huschke

dienstags, alle 14 Tage
in den ungeraden Wochen,

17–19 Uhr

TEN SING Jugend

im Gemeindehaus Miersdorf, Dorfstr. 21 a

donnerstags, 18–20.30 Uhr
nicht in den Ferien

Kinderchor Eichwalde

z.Zt. Trommelgruppe
im Gemeindehaus (Saal), Stubenrauchstr. 19

dienstags, 14–14.30 Uhr

Familienkreis

im Gemeindehaus Eichwalde
für Eltern und kleine Kinder, siehe Seite 20

Samstag, 17.9., 15 Uhr

Krabbelgruppe in Schmöckwitz

Gemeindehaus, Alt-Schmöckwitz 1

Kontakt: Gertraud Wahl-Deschan, wahl-deschan@posteo.de

donnerstags, 9.30–11 Uhr

Krabbelgruppe in Wildau

im Pfarrhaus

Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

dienstags, 10–12 Uhr
erst wieder nach den Ferien, ab 23.8.

Andacht für Kinder im Kindergartenalter

in der Friedenskirche Wildau
mit Ulrike Merk

montags, 15.30 Uhr
erst wieder nach den Ferien, ab 22.08.

Kinder-Singen für 6–10-Jährige

im Gemeindehaus Zeuthen

montags, 17–18 Uhr

Gottesdienst zum Schulanfang in Miersdorf

Sonntag, 28.8., 9.15 Uhr

► Die Gemeindepädagoginnen in der Region 8 haben folgende Gemeinden als ihre Einsatzgebiete – Corinna Huschke: Zeuthen-Miersdorf, Zeuthen, Schulzendorf, Wildau; Corinna Kuhnt: Schmöckwitz, Eichwalde.



FOTO: CHRISTINE KAULBARSCHE

TEN SING startet wieder durch!

Du bist zwölf Jahre oder älter und möchtest dich mit coolen Leuten kreativ ausleben? Dann komm' zu TEN SING und erarbeite mit Deinen neuen Freunden eine abgefahrene Bühnenshow. Hier kannst Du singen, tanzen, in einer Band spielen, das Schauspielern lernen oder etwas vom christlichen Glauben erfahren. Also komm einfach mal vorbei und schau dir TEN SING an. Du wirst staunen, was Jugendliche so ganz selbständig auf die Bühne bringen. Wir treffen uns **jeden Donnerstag**

um 18–20.30 Uhr im Miersdorfer Gemeindehaus, Dorfstraße 21a (hinter der Kita). Ja, jedes coole Projekt braucht auch Träger und Unterstützer. Bei uns ist es der CVJM-Zeuthen e.V. Wenn du also mehr von TEN SING wissen willst, dann google uns unter www.cvjm-zeuthen.de oder sende uns an info@cvjm-zeuthen.de eine E-Mail. „TEN SING ist das Beste was dir passieren kann!“ Wir freuen uns auf DICH!
Deine TEN SINGER

Schulanfangsgottesdienst mit Familienfest in Schulzendorf

Am 28. August gibt es einen Schulanfangsgottesdienst **um 10.45 Uhr** in der Kirche in Schulzendorf, zu dem alle ganz herzlich eingeladen sind. Wir wollen die Erstklässler, aber auch alle anderen Kinder und Lehrer*innen und Erzieher*innen hineinnehmen in den Segen Gottes. Neue Aufgaben werden auf sie warten, da ist es gut, mit dem

Segen Gottes ins neue Schuljahr zu starten. Wir freuen uns, dass unser kleiner Gemeindechor dazu singt. Im Anschluss wollen wir noch etwas zusammen sein und grillen. Auf die Kinder wartet ein Kinderprogramm. Vielleicht mag jemand etwas Vegetarisches zum Buffet beitragen.

Christenlehre für Kinder der 1.–4. Klasse

Ende August, startet die Christenlehre in Eichwalde wieder für alle Kinder der 1.–4. Klasse. Die Christenlehre ist eine wunderbare Möglichkeit, Geschichten zu hören aus der Bibel, kreativ zu sein, kleine Aktionen in der Gemeinde und z.B. auch das Krippenspiel oder andere Familiengottesdienste mit vorzubereiten, Gemeinschaft zu erleben, in fröhlicher Runde zusammen zu sein, neue Freunde zu gewinnen, miteinander zu spielen und zu essen. Alle Kinder der 1.–4. Klasse sind herzlich dazu eingeladen. **Ab 29. August immer montags** (außer in den Ferien), **14–15.30 Uhr** im am Gemeindehaus Eichwalde oder rund um die Kirche. Zur besseren Planung bitte bei Corinna Kuhnt anmelden.

Umweltgruppe Kids 4.–7. Klasse

Einmal im Monat trifft sich **dienstags von 17–19.30 Uhr** im oder vor dem Gemeindehaus Schmöckwitz die „Umweltgruppe Kids“. Das erste Treffen ist **am Dienstag, 13. September**. Wir wollen wieder eure Ideen hören und sehen, was wir für die Umwelt tun können, haben aber auch schon ein paar Ideen, wie z.B. Blumensamen säen auf dem Dorfplatz, Vogelnistkästen bauen u.ä. Haben Ihre Kinder vielleicht Interesse? Corinna Kuhnt (Anmeldungen) und Waltraud Düber



FOTO: MARLÉN MAHLOW

ZUM SCHULJAHRESBEGINN

Familiengottesdienste in der Region EMS

Für manche ist es schon Routine, für andere ist es der besondere erste Schritt in einen neuen Lebensabschnitt: der erste Schultag nach den Ferien oder der erste Schultag überhaupt. Wir feiern in der Region EMS zwei fröhliche Familien-Gottesdienste zum Schuljahresbeginn:

► **Am Sonntag, 28. August in der Dorfkirche Miersdorf um 9.15 Uhr**
Gestaltet wird der Gottesdienst zusammen mit den Kindern der Ev. Kita Senfkorn.

► **In der Dorfkirche Schmöckwitz um 10.45 Uhr**
Gestaltet wird der Gottesdienst zusammen mit den Kindern der Ev. Kitas Schmöckwitz und Jonas Wal. Kinder der Ev. Kita Jonas Wal sind mit ihren Familien herzlich eingeladen, mit in Schmöckwitz diesen Familiengottesdienst zu feiern! Auch alle Kitakinder mit Familien, alle beruflich in der Bildung und Erziehung Tätigen sind herzlich eingeladen.

Teamer*innen-Treffen in Eichwalde und Schmöckwitz

Kinder der 5.–7. Klasse sind eingeladen zu den Juniorteamer*innen-Treffen ein- bis zweimal im Monat: **dienstags von 17–19.30 Uhr** im oder vor dem Gemeindehaus Schmöckwitz. Das erste Treffen ist **am 6. September**, das zweite **am 27. September**. Bei den Juniorteamer*innen-Treffen geht es um Spiel, Spaß und Gemeinschaft. Wenn es möglich ist, werden wir auch wieder gemeinsam kochen und einfach Spaß haben und auch mal Gottesdienste und andere kleine Aktionen in der Gemeinde vorbereiten. Wer Interesse hat, darf gern einfach mal vorbeikommen. Bitte vorab anmelden bei Corinna Kuhnt. Jugendliche ab der 7. Klasse sind eingeladen zu den Treffen der ‚großen‘ Teamer*innen ein- bis zweimal im Monat **montags von 17.30–20 Uhr** im Gemeindehaus Eichwalde. Wir treffen uns **am 5. September** und **am 19. September**. Wenn Du Lust hast, andere interessierte Jugendliche kennenzulernen, aber auch etwas mitgestalten magst in der Gemeinde oder als Teamer*in bei unseren Reisen, oder beim Kinder-Zelt-Wochenende dabei sein magst, dann bist Du genau richtig! Wir spielen miteinander, erzählen, haben Spaß und kochen auch zusammen. Schau doch einfach mal vorbei! Bitte vorher bei Corinna Kuhnt anmelden.

TAG DER OFFENEN TÜR

Was macht eigentlich der Teamerkreis Zeuthen?

Wer das nicht genau weiß und sich für die Arbeit mit Jugendlichen interessiert, ist eingeladen zum Tag der offenen Tür. Nach den Sommerferien, **am 27. August** lädt der Teamerkreis Zeuthen alle **von 17–19 Uhr** ein. Im Anschluss wird das Klangprojekt in einem Jugendgottesdienst zu sehen sein. Die Jugendlichen möchten Dich und Sie kennenlernen, Kontakte zu anderen Jugendgruppen knüpfen, und zeigen, was Teamer*innen eigentlich so machen. Wer die Jugendlichen unterstützen möchte, ist eingeladen, einen Kuchen zu backen oder zum Buffet beizutragen. Wir freuen uns auf Sie und Euch.
Corinna Huschke & der Teamerkreis Zeuthen

Ausflug Teamerkreis Zeuthen

Zum Anfang des neuen Schuljahres fährt der Teamerkreis Zeuthen **vom 2.–4. September** ins Kloster Alexanderdorf. Neben Eindrücken aus dem Klosterleben wollen wir uns inhaltlich einstimmen auf die Arbeit mit Kindern: Verhaltenskodex, Aufsicht und Hilfestellung für die Kinder, Spiele vorbereiten. Und natürlich darf der Spaß bei der ganzen Sache auf keinen Fall fehlen.
Corinna Huschke



FOTO: MARLÉN MAHLOW

Konfirmandinnen und Konfirmanden im Sprengel EMS

Das erste Konfijahr der Gruppe, die von Pfarrerin Mahlow begleitet wird, hatte ihre Höhepunkte in der gemeinsamen Wochenendfahrt nach Lutherstadt Wittenberg im Mai und im Besuch des Bibellabors in der Philipp-Melanchthon-Kirche in Neukölln im Juni. Die Beteiligung der 19 Jugendlichen am Sonntagsgottesdienst ist fester Bestandteil der Konfizeit. Wir freuen uns, dass sechs Jugendliche aus dem laufenden Kurs im Gottesdienst **am 4. September** in der Eichwalder Kirche getauft werden.

Zum dritten Mal Klangprojekt

Wer sehen möchte, wie Jugendliche Rap-Texte auf einer Leinwand verbildlichen, wie Psalmlieder in Bildern und Videos dargestellt werden und wer ‚Poetry Slam‘ mit Lichtern auf sich wirken lassen will, ist **vom 25.–27. August** jeweils **von 19–19.30 Uhr** in die Kirche nach Zeuthen eingeladen. Das Klangprojekt ist ein Projekt des Teamerkreises Zeuthen und freut sich über zahlreiche Besucher!

VORGEMERKT!

Ökumenische Kinderbibelwoche in Wildau



Sei dabei, wenn wir in den Herbstferien **vom 24.–26. Oktober** jeweils **von 9–16 Uhr** beisammen sein wollen. Jeden Tag kann man einzeln besuchen oder auch an allen Tagen dabei sein. Dieses Jahr werden der Fußballverein Wildau und das Kloster Alexanderdorf mit uns kooperieren. Für jeden Tag erbitten wir eine Essens- und Materialpauschale von 4 Euro. Anmeldungen nimmt Corinna Huschke entgegen.

Zurückgeschaut ...

Das Programm am Anfang der Sommerferien fing leider mit Regen an, so dass die Fahrt ins Irrlandia nicht stattfinden konnte. Wir nutzten die Zeit im Gemeindehaus mit Raclette, Spiel und Film. Des Weiteren unternahmen wir einen Ausflug in die Rauener Berge und besuchten die wunderschön gebaute katholische Kirche in Storkow. Weiter ging es zum Haus des Waldes nach Gräbendorf und zum Tierparkbesuch im Kiez Frauensee. Im Gemeindehaus Zeuthen ließen wir das Ferienprogramm bei Grill-, Bastel- und Spielangeboten ausklingen. Für den Rest der Ferien konnten sich die Kinder an der Kirche viele Bastel- und Spielideen in kleinen Tütchen abholen.

Corinna Huschke



Kinder-Zelt-Wochenende

FOTO: CORINNA HUSCHKE

Das Ökumenische Kinder-Zelt-Wochenende war ein schönes Erlebnis mit viel Spaß, neuen Freund*innen und bestem Wetter. Wir sind zu Schauspielerinnen, Bäckerinnen, Sängerinnen, Tänzern, Apothekerinnen und Künstlern geworden. Es gab ein volles, schönes Programm, und das Essen war sehr lecker. Das Wochenende hatte das Motto: „Die Geschichte von Abraham und Sarah“. Es gab auch mal Streit, aber durch die ganzen hilfsbereiten Menschen – Kinder, Jugendliche und

Erwachsene – war alles schnell wieder vergessen. Man konnte sich austoben auf verschiedene Weisen, z.B. durch malen, basteln, mit Wasser spritzen und Trampolin springen. Außerdem gab es auch viele tolle Spiele, die von den Hauptamtlichen und den Teamer*innen organisiert wurden. Es gab Anspiele in der Kirche, Andachten, Gesänge und Tänze. Wir werden uns noch lange an das Wochenende erinnern.

Jara Lea Kabisch (Teamerin)



Erster Rundgang auf „Drei Eichen“



Im Waldhaus in großer Runde



Ausruhezeit im Zimmer



Borkenschiffchen – noch im Trockendock

Kindersommerreise nach Buckow

Die Kinderreisen sind immer unser Highlight im Jahr. Dieses Mal waren 34 junge Menschen aus unserer Region in der ersten Ferienwoche unterwegs zum Thema ‚Die Erde – ein Geschenk Gottes für die Menschen‘. Unsere Unterkunft, das Umweltzentrum Drei Eichen in Buckow lag mitten im Wald. Die Schöpfung Gottes bestaunen, sich damit auseinandersetzen, wo wir die Erde mehr schützen müssen. Gemeinsam. Wir erlebten die Märkische Schweiz als wundervollen Ort, um viel draußen an der frischen Luft zusammen zu sein. Nicht nur mit unserem Verstand, sondern auch mit unse-



Die „Klagemauer“ – wir Menschen achten zu wenig auf unsere Welt

rem Gefühl verstanden wir uns als Teil davon. Die geplanten fünf Tage konnten wir leider nicht voll auskosten, weil wir früher als geplant abreisen mussten. Einige Teilnehmende entwickelten einen Tag vor Abreise Krankheitssymptome und die bekannte Viruserkrankung nahm ihren Lauf. Dennoch gab es für die Kinder, Teamer:innen und uns so viel Schönes – siehe Fotos. Danke an die Teamer:innen: Oscar, Elise, Joram, Jona, Iwan, Amelie und Maximilian. Besonderer Dank auch an Kristin Seeliger aus Miersdorf, die uns ehrenamtlich begleitete, unsere ‚Geschichtenerzählerin‘ war und die Gestaltung der kleinen Anspiele übernommen hatte. Finanziell wurde unsere Fahrt unterstützt durch das Aktionsprogramm „Stark trotz Corona für Kinder und Jugendliche“ des Berliner Senats sowie den Landesjugendring Brandenburg über das Amt für kirchliche Dienste. Danke an beide Institutionen!

Corinna Kuhnt, Marlén Mahlow



Fertige Borkenschiffchen kurz vor dem Stapellauf



FOTOS: CORINNA HUSCHKE

Hoch über den Wäldern Brandenburgs

Abschlussfeste vor den Sommerferien

Froh und dankbar war der Teamerkreis Zeuthen, als das Abschlussfest gefeiert werden konnte. Die Jugendlichen haben sich den Besuch der Laser-Game-Halle in Berlin und ein Krimi-Dinner-Spiel ausgesucht. Ausgelassen und fröhlich war die Stimmung! Danke an die Teamerinnen und Teamer, die in diesem Schuljahr wieder so fleißig bei der Arbeit mit Kindern mitgeholfen haben.

Auch in den Kindergruppen gab es Abschlussfeste vor den Ferien in Zeuthen. Endlich durfte wieder zusammen gefeiert, gespielt und gegessen werden. Das haben wir alle sehr genossen und unsere Tische waren reich gedeckt.

Dank an alle Eltern und Kinder, die dafür mitgesorgt haben, dass die Buffets so reichhaltig und liebevoll gedeckt waren.



Wer sind die ‚Guten‘, wer die ‚Bösen‘?

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 9–18.

Veranstaltungen im Gemeindezentrum, Stubenrauchstraße 19

Konfirmandenunterricht	
Konfizeit-Infotreffen für Eltern und neue Konfis (7. Klasse) in der Kirche Eichwalde	Mi., 31.8., 17 Uhr
Gruppe I in Eichwalde, 7. Klasse	Samstag 3.9., 13–16 Uhr
Gruppe II in Eichwalde, 8. Klasse	Samstag 3.9., 9.30–12.30 Uhr
Junge Gemeinde	
	mittwochs, 18–20 Uhr
Kreistänze	
	Dienstag, 9. und 23.8. 18.30–20 Uhr Dienstag, 6. und 20.9. 18.30–20 Uhr
Kreatives Gestalten	
	donnerstags, 10 Uhr
Kirchenmusik	
Kirchenchor	mittwochs, 20 Uhr
Bläserchor	mittwochs, 14-täglich, 18.30 Uhr
Frauenkreis	
	jeweils dritter Donnerstag im Monat 18.8. und 15.9., 16 Uhr
Seniorenspielkreis	
	dienstags, 13.30–16 Uhr
Bibelstunde	
	10. und 24.8., 15.30 Uhr 14. und 28.9., 15.30 Uhr
Besuchsdienstkreis	
	jeweils zweiter Mittwoch im Monat 10.8. und 14.9., 17 Uhr
Gesprächskreis	
	wird ggf. kurzfristig bekanntgegeben
GKR-Sitzungen	
	9.8. und 13.9., 19 Uhr

Gemeindekirchenratswahlen

Am 13. November werden in unserer Landeskirche (EKBO) wieder Wahlen zum Gemeindekirchenrat durchgeführt. Die Landessynode hatte einen verbindlichen sechsjährigen Turnus beschlossen. Da für Eichwalde noch der Dreijahresturnus gilt, werden in diesem Jahr die zu wählenden Ältesten und Ersatzältesten nur für eine verkürzte Amtszeit von drei Jahren gewählt, so dass ab 2025 nur noch alle sechs Jahre Wahlen zum GKR stattfinden werden. Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder können **Wahlvorschläge bis spätestens 15. August** einreichen und diese dem GKR oder dem sogenannten „Wahlkümmerer“ mitteilen. Der GKR prüft dann die Wählbarkeit der Vorgeslagenen und fragt bei diesen die Bereitschaft zu einer Kandidatur bis zum 1. September an. Die Wahlbenachrichtigungen werden dann zentral von der Kirchenleitung an alle Wahlberechtigten verschickt. Winfried Pietrek ist Wahlkümmerer für Eichwalde, E-Mail: wpietrek@aol.com

Ukraine-Friedensandacht

Der 24. August ist der Ukrainische Nationalfeiertag und zufällig auch der Tag, an dem der aggressive russische Angriffskrieg vor genau einem halben Jahr in die Ukraine getragen wurde. Wir werden **an diesem 24. August um 18 Uhr** eine ökumenische Friedensandacht in der Kirche anbieten. Lassen Sie gerne ukrainische Gäste aus unserer Gemeinde oder den Nachbargemeinden zu dieser Andacht ein, die Pfarrerin Hornschuh gestalten wird.

Trödelmarkt

In diesem Herbst findet wieder ein Trödelmarkt rund um die Kirche auf dem Händelplatz **am Samstag, 10. September, von 10 bis 14 Uhr** statt. Anmeldungen für einen Stand nimmt das Gemeindebüro entgegen, Tel: 030 6758039 und Mail: ev-kirche-eichwalde@freenet.de. Die Standgebühr beträgt wie schon vor ‚Corona‘ 5 Euro und einen selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös aus Standgebühr und Kuchenverkauf kommt dem Erhalt unserer Kirche zugute.

Sitzung des Beirats

Am Dienstag, 6. September, trifft sich um 18 Uhr im ‚Salon‘ des Gemeindehauses der Beirat mit dem Vorsitzenden des Gemeindekirchenrats. Wer ein Anliegen hat, das bei dieser Besprechung behandelt werden soll, möge dies Frau Waltraud Schulz mitteilen – Tel.: 030 6756627 und E-Mail wup.schulz@gmx.de.

Familienkreis

Der Familienkreis Eichwalde trifft sich **am Samstag, 17. September, um 15 Uhr** im Gemeindehaus Eichwalde. Eltern und kleine Kinder sind dazu herzlich eingeladen. Für Rückfragen: 0163 1802026



FOTO: BURKHARD FRITZ

Am Pfingstmontag gastierte das Bloomsbury Ensemble aus London in der Kirche und begeisterte mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm.



FOTO: U. KÖHLER

Pfarrerin i.R. Christine Leu hat nach ihrer Zeit als Gemeindepfarrerin ein neues Betätigungsfeld gefunden und eine Ausbildung zur Bierbrauerin im Berliner Marcusbräu begonnen.

Auf einen Blick

Evangelische Kindertagesstätte „JONAS WAL“
Stubenrauchstraße 19
Leiterin: Simone Baschin, Tel.: 030 67819575
kita.jonas-wal@veks.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Eichwalde
Berliner Sparkasse
IBAN: DE 54 1005 0000 4955 1901 50 **BIC:** BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 9–18.

Veranstaltungen im Gemeindehaus, Dorfstraße 21 a

Konfirmanden

Kl. 7 und 8 siehe Eichwalde

Frauenhilfe

Pfarrerin Winter

Pfarrer/in Hornschuh

Dienstag, 2.8., 14.30 Uhr

Dienstag, 6.9., 14.30 Uhr

Gesprächskreis am Dienstag

Besuch der Dahlienschau im Britzer Garten

Im August Sommerpause

Dienstag, 13.9.

Gesprächskreis am Mittwoch

Fahrt nach Freiberg zum 40-jährigen Jubiläum

17.-19.8.

Spielenachmittag im September

Termin wird kurzfristig bekanntgegeben

Gesprächskreis am Freitag

Sommergrillen bei Fam. Gratzias-Tenzer

Freitag, 19.8., 18 Uhr

Ausflug nach Teupitz, Gottesdienst um 10 Uhr

Sonntag, 18.9.

mit Pf. Nico Steffen, anschließend Kirchführung

GKR-Sitzungen

Mittwoch, 10.8. und 14.9., 19 Uhr

Auf einen Blick

Evangelische Kita „Senfkorn“

Dorfstraße. 21 a, 15738 Zeuthen-Miersdorf

Leiterin: Frau Krüger, Tel.: 033762 879491

E-Mail: kita.senfkorn@veks.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Zth.-Miersdorf,

Berliner Sparkasse

IBAN: DE03 1005 0000 4955 1904 86, **BIC:** BELADEBEXXX

Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben.

September 2022

Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
Gottesdienst Pf. Kahlbaum	Gottesdienst Pf. Kahlbaum	Einladung nach Zeuthen	Familiengottesdienst zum Schulbeginn Pfn. Mix
Gottesdienst NN	Einladung nach Schulzendorf	12 Uhr Sprengel-Festgottesdienst in Wildau zur 111-Jahr-Feier der Friedenskirche Sup. Nottmeier/Pfn. Mix	
Gottesdienst Pf. Kahlbaum	Gottesdienst Pf. Kahlbaum	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Hornschuh
Gottesdienst Pf. Kahlbaum	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Mix
Einladung nach Waltersdorf	10 Uhr Erntedank- gottesdienst mit Chor Pf. Kahlbaum	Einladung nach Zeuthen	Erntedank- gottesdienst mit Taufe Pfn. Mix

Gottesdienste August 2022

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr	Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
7. August 8. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Winter	Gottesdienst Pfn. Winter	Gottesdienst Pf. Wicke	Gottesdienst mit Taufe Pf. i.R. Weber	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Lektorin Deller
13. August Samstag						18 Uhr Singegottesdienst im Garten mit Picknick Pfn. Mix	
14. August 9. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pfn. Winter	Gottesdienst Pfn. Winter	Gottesdienst Pfn. Schröter	Gottesdienst Pf. Kahlbaum	Gottesdienst Pf. Kahlbaum	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix
21. August 10. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pfn. Hornschuh	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Hornschuh	Gottesdienst mit Siegelverleihung „Faire Gemeinde“	Gottesdienst Pf. Kahlbaum	Gottesdienst Pf. Kahlbaum	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl Pfn. Mix
24. August Mittwoch	18 Uhr ökumenische Friedensandacht in Eichwalde Pfn. Hornschuh						11 Uhr Gottesdienst für Demenzzranke und Angehörige Pfn. Mix
27. August Samstag							19 Uhr Jugend-Gottesdienst GP Huschke/Pfn. Mix
28. August 11. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Prädikant Janz-Hagendorf	Gottesdienst zum Schulbeginn Pfn. Mahlow/ Kita-Senfkornteam	Gottesdienst zum Schulbeginn Pfn. Mahlow/ Kita Teams Schmöckwitz und Jonas Wal Eichwalde	Gottesdienst zum Schulbeginn mit anschließendem Grillen und Essen GP Huschke/ Pf. Kahlbaum	Einladung nach Schulzendorf	12 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Mix/ Prof. Wischnath	Gottesdienst mit Kirchenchor Pfn. Mix/ Prof. Wischnath

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr
4. September 12. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Taufen Pfn. Mahlow anschließend Kirchencafé	Gottesdienst Pfn. Hornschuh	Gottesdienst Pfn. Hornschuh
11. September 13. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Taufe Prädikant Janz-Hagendorf	Gottesdienst Prädikant Janz-Hagendorf	Gottesdienst Pfn. Hornschuh
18. September 14. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Prof. Dr. Schröter	Gottesdienst Pfn. Mahlow	Gottesdienst Pfn. Mahlow
25. September 15. So. n. Trinitatis	14 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit anschließendem Hoffest Pfn. Hornschuh		Gottesdienst Pfn. Hornschuh
2. Oktober 16. So. n. Trinitatis Erntedankfest	10 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl Dorfkirche Miersdorf Sup. i.R. Szymanski		Gottesdienst Pröpstin i.R. Begrich

Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, 11. September, (nach dem Gottesdienst) **von 10.30 bis 18 Uhr** öffnen wir wieder unsere denkmalgeschützte Dorfkirche für Interessierte und jeder ist herzlich willkommen, dieses älteste Bauwerk – knapp 700 Jahre alt – in Zeuthen-Miersdorf zu besuchen. In dieser langen Zeit vor uns und bis heute haben Menschen diesen Ort aufgesucht, um zu singen, zu beten, um Gott zu loben oder um einfach nur mal etwas Ruhe zu finden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Trödelmarkt

Am Samstag, 24. September, von 10 bis 14 Uhr findet wieder ein Trödelmarkt rund um die Dorfkirche Miersdorf statt. Die Standgebühr beträgt 5 Euro und einen selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös aus Standgebühr und Kuchenverkauf ist für den Erhalt unserer Kirche bestimmt. Der Aufbau ist ab 9 Uhr möglich, Stände und Tische sind selbst mitzubringen. Anmeldungen unter: Tel. 030 6758039 (**bitte erst ab 5. September, wegen Urlaub!**) oder unter E-Mail: ki4mie@web.de

Erntegaben & Spenden

Am Samstag, 1. Oktober, in der Zeit von 14 bis 15.30 Uhr nehmen wir gerne Ihre Gaben und Spenden für den Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, 2. Oktober, in unserer Dorfkirche Zeuthen-Miersdorf entgegen. Auch in diesem Jahr gehen die Erntegaben an die Tee- und Wärmestube Königs Wusterhausen.



FOTO: CHRISTINE KAULBARSCH

Im Garten von Christine Kaulbarsch

Kindergottesdienst mal anders

Im letzten Kindergottesdienst, am 19. Juni, wurde das herrliche Sommerlied von Paul Gerhardt „Geh aus mein Herz und suche Freud“ lebendig. Zuerst lernten wir die ersten vier Strophen durch Bewegungen kennen. Dann zogen wir mit einem Herzen aus Holz los, um die Freude ganz praktisch zu suchen. Wir entdeckten die Zier der Gärten mit vielen bunten Blumen, Bäumen und Wiesen. Wir naschten dazu Erdbeeren und erzählten uns, was wir in der Natur besonders gerne haben. Zum Schluss sangen wir noch ein Danklied zum Lob Gottes, für seine wunderbare Schöpfung und dann ging es zurück zur Kirche. Möchtest du auch einmal dabei sein? Dann komm zum nächsten Kindergottesdienst **am 9. Oktober um 9.15 Uhr** in die Miersdorfer Kirche. Wir freuen uns auf Euch!

Euer
Kindergottesdienstteam



► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 9–18.

Friedensgebet für die angegriffenen Ukrainer

Kirche Schmöckwitz

jeweils dienstags, 18 Uhr

Kirchenkonzerte in der Kirche Schmöckwitz

Eine kleine Sommermusik

Freitag, 5.8., 20 Uhr

Alte Meister und Spätromantik

Freitag, 26.8., 20 Uhr

Violine solo senza basso

Freitag, 16.9., 20 Uhr

Familiengottesdienst

zum Schul- und Kindergartenbeginn

Sonntag, 28.8., 10.45 Uhr

Seniorenkreis

im Gemeindesaal

H. Eisenmann (Tel. 030 2422907)

Montag, 8.8., 14.30 Uhr

Montag, 29.8., 14.30 Uhr

Montag, 12.9., 14.30 Uhr

Geburtstagskaffee Montag, 26.9., 14.30 Uhr

Vorbereitung Adventsbasar

Gemeindesaal Schmöckwitz

Montag, 5.9., 18 Uhr

Montag 26.9., 18 Uhr

Gottesdienst mit Verleihung des Siegels „Faire Gemeinde“

Kirche Schmöckwitz

Sonntag, 21.8., 10.45 Uhr

Bibelgesprächskreis „Auf der Suche – wir lesen in der Bibel“

im August Ferien

Daniel 2, 26 – 46

Montag, 5.9., 19 Uhr

bei Fam. Stadthaus, Karolinenhofweg 20

Unterstützendenkreis: Wanderung an der Spree

im September

Termin noch offen. Infos bei CorinnaKuhnt@gmx.de oder unter 0162 4665582

Gemeindekirchenrat

Gemeindesaal Schmöckwitz

Mittwoch, 3.8., 19 Uhr

Mittwoch, 7.9., 19 Uhr



Siegel „Faire Gemeinde“

Wir alle tragen zum verheerenden Klimawandel bei. Die globalen Herausforderungen und Ungerechtigkeiten sind bekannt. Wir haben nur die eine Erde. Also haben wir im letzten Jahr beschlossen: Wir machen uns auf den Weg zu mehr ökofairem Wirtschaften, globalem Denken und sozialem Handeln in der *einen Welt*. Und nun ist es soweit: In einem festlichen Gottesdienst **am 21. August um 10.45 Uhr** in der Schmöckwitzer Kirche wird unserer Gemeinde das ökumenische Siegel „Faire Gemeinde“ verliehen. Alle sind herzlich eingeladen, im Anschluss an den Gottesdienst mit uns im Gemeindehaus zu feiern!

Auf einen Blick

Evangelischer Kindergarten

Alt-Schmöckwitz 1, 12527 Berlin

Leiterin: Marina Jäger

Tel.: 030 3 4409443

Fax: 030 34409456

E-Mail: kita.schmoeckwitz@veks.de

Seniorenkreis

Hannelore Eisenmann

Tel.: 030 2422907

Kreativwerkstatt Vorbereitung des Adventsbasars

An den **Montagen 5. und 26. September jeweils im 18 Uhr** im Gemeindesaal Schmöckwitz beginnen die gemeinsamen Arbeitsabende. Wir brauchen viele Helfer mit Ihren Ideen. An den Adventssonntagen soll eine breite Palette von Exponaten präsentiert werden, deren Erlös unserem Hilfsprojekt in Chanka/Äthiopien zu Gute kommen wird. Auch in Eigenregie „Geschaffenes“ (gekocht, genäht, gestrickt, gehäkelt, gebastelt, getrocknet, gebacken, destilliert etc.) würde unsere Angebote wunderbar erweitern.

S. Haake, K. Wiesemüller

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd/

Ev. KG Bln.-Schmöckwitz

Berliner Sparkasse

IBAN: DE92 1005 0000 4955 1906 30

BIC: BELADEBEXXX

Bei Überweisungen bitte
Einzahlungsgrund angeben

Geburtstagskaffee

Am 26. September um 14.30 Uhr im Gemeindesaal Schmöckwitz für alle, die in den Monaten Juli, August und September ihren Ehrentag hatten. Auch wer nicht Geburtstag hatte, ist sehr willkommen. Sehr herzlich laden wir wieder ein zu einem gemeinsamen Nachmittag, besonders gestaltet mit einem guten geistlichen Wort, fröhlicher Musik und einer schön gedeckten Kaffeetafel. Niemand soll verzichten. Wer abgeholt werden möchte, bitte rechtzeitig melden bei H. Eisenmann (2422907) oder E. Stadthaus (6759978).

Seniorenkreis und Geburtstagskaffee - für uns Ältere sind es sehr schöne Stunden in Gemeinsamkeit. Eva Stadthaus sorgt für eine festliche Tafel, und für eine musikalische und eine geistliche Begleitung. Für uns Senioren hat diese geistliche Einführung über Jahrzehnte immer unser Pfarrer Siegfried Menthel gemacht. Er war für uns selbstverständlich da, hatte Zeit für Gespräche oder für einen Besuch. Und nun sind wir in großer Trauer über den Tod von unserem Pfarrer Menthel. Wir können nur in großer Dankbarkeit an diese vielen vergangenen Jahre zurück denken. So wollen wir diese Zeit wie Dietrich Bonhoeffer sagt „wie ein kostbares Geschenk in uns bewahren.“

Hannelore Eisenmann

Kirchenkonzerte

Die Kirchenkonzerte sind Benefizkonzerte für unsere Partnergemeinde in Chanka/Äthiopien. Die Künstler*innen verzichten auf ihre Gage, alle Erlöse fließen in unser HIV-Hilfsprojekt in Chanka. Bei guter Witterung mit Weinausschank vor der Kirche.



FOTO: PRIVAT

**Das
Wandlitzer
Gitarren-
duo**

Eine kleine Sommermusik

Am Freitag 5. August, um 20 Uhr hören wir das Wandlitzer Gitarrenduo. Es existiert seit beinahe 20 Jahren. Die Gründer sind der aus Leipzig stammende Komponist Walter Thomas Heyn und seine Lebensgefährtin Karin Leo. Die Duo-Besetzung hat eine fast zweihundertjährige Tradition. Der Schwerpunkt der Konzerte des Wandlitzer Gitarrenduos liegt auf der Musik bekannter Komponisten wie Bach, Dvorak, Mozart und Beethoven, die allesamt keine einzige Note für das Instrument geschrieben haben. Aber auch populäres Liedgut kommt zu Gehör.



FOTOS: PRIVAT

Susanne Erhardt und Thomas Müller

Alte Meister und Spätromantik

Am Freitag, 26. August, um 20 Uhr spielt Susanne Ehrhardt unter dem Motto „Alte Meister und Spätromantik“ für uns Virtuoses auf der Flöte und Klarinette. Sie wird begleitet von Thomas Müller auf der Orgel. Susanne Ehrhardt ist Professorin für Blockflöte und Klarinette und leitet zahlreiche Kurse für Alte Musik. Sie konzertierte in fast allen Ländern Europas und in Übersee. Thomas Müller ist Kirchenmusiker und Kantor der Gemeinde Schönefeld. Beide engagieren sich bereits seit vielen Jahren für unser Benefizanliegen, indem sie in jedem Jahr ein virtuoseres Konzert zu Gehör bringen.

Violine solo senza basso

Am Freitag, 16. September, um 20 Uhr spielt Isabel Schau Werke von Komponisten vor Johann Sebastian Bach wie Telemann, Westhoff und Marini. Isabel Schau ist eine sehr vielseitige Musikerin und Violinpädagogin. Als gefragte Spezialistin für Alte Musik konzertiert sie seit vielen Jahren international, in verschiedenen Ensembles auch als Konzertmeisterin und erteilt Meisterkurse an internationalen Musikuniversitäten.



FOTO: PRIVAT

Die Geigerin Isabell Schau

*Leben wir, so leben wir dem Herrn,
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.*

Römer 14. 8

Am 27. Juni 2022 verstarb Pfarrer i.R. Siegfried Menthel im Alter von 79 Jahren.

Die evangelischen Kirchengemeinden Berlin Schmöckwitz und Berlin-Müggelheim nehmen Abschied von ihrem Pfarrer Siegfried Menthel. Wir sind dankbar für seine über 30-jährige Tätigkeit in unseren Gemeinden und sein großes Engagement auch in der Zeit seines Ruhestands. Der Dreiklang von Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung hat sein Leben und seine Verkündigung bestimmt. Die langjährigen Partnerschaften sowohl mit evangelischen Gemeinden in Wassenaar (NL) und Hamburg als auch in Erndtebrück, Rottevalle und Odernheim und die maßgeblich von ihm geprägte Partnerschaft mit Chanka (Äthiopien) waren ihm ein besonderes Anliegen.

Wir danken Gott dafür, dass er uns Siegfried Menthel geschenkt hat. Wir wissen ihn in der Gnade Gottes geborgen und sind mit ihm verbunden in der Liebe Jesu und in der Gewissheit der Auferstehung zum ewigen Leben.

Almut Berger
Gemeindekirchenrat
der Evangelischen Kirchengemeinde
Berlin-Schmöckwitz

Dr. Rolf Hertel
Gemeindebeirat

Anke Schwedusch-Bishara
PfarrerIn der Evangelischen Kirchengemeinde
Berlin-Müggelheim

Nachruf für Pfarrer i. R. Siegfried Menthel

Was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan. Matthäus 25,40

Die evangelischen Kirchengemeinden Schmöckwitz und Müggelheim trauern um ihren früheren Pfarrer Siegfried Menthel, der am 27. Juni mit 79 Jahren verstorben ist. Am 11. Juli nahmen wir in einer Trauerfeier in der Schmöckwitzer Kirche von ihm Abschied und beerdigten ihn anschließend auf dem Friedhof Eichwalde.

Unter Gottes Segen wirkte unser Pfarrer von 1977 bis 2008 und in den folgenden Ruhestandsjahren in unseren Kirchengemeinden. Es gibt kaum eine Familie, der er nicht in Zeiten höchsten Glücks und tiefster Trauer als einfühlsamer Seelsorger zur Seite gestanden hat, auch nichtchristlichen Familien. Es war sein Anliegen, dass nicht nur Menschen zur Kirche kommen, sondern dass die Kirche auch zu den Menschen



FOTO: SENTA VÖLTER

geht: Unermüdlich besuchte er Kranke, Einsame, Verzweifelte, hielt Kontakt zu Obdachlosen und Hilflosen. Diese Nächstenliebe wurzelte in der Erkenntnis, dass wir in jedem Menschen – egal welcher Herkunft und Prägung – auch Jesus Christus, den Sohn Gottes, sehen können. So von Jesus durchdrungen trieb es ihn zu vielen Hilfsbedürftigen. Um gesellschaftliche Ungerechtigkeit zu überwinden, forderte Siegfried Menthel in seinen Predigten immer wieder strukturelle Änderungen. Bei zahlreichen Demonstrationen und Kundgebungen war er ein gefragter Redner. Angeregt durch den Konzilia-

ren Prozess für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung fand sich 1987 in Müggelheim auf seine Initiative ein Vorläufer der späteren Umweltgruppe zusammen, die diese Anliegen förderte.

Er pflegte intensiv die langjährigen Partnerschaften sowohl mit den evangelischen Gemeinden in Wassenaar (NL) und Hamburg-Hinschenfelde als auch in Erndtebrück, Rottevalle und Odernheim. Sie öffneten uns das Tor in die weite Welt.

Mit Engagement prägte er die Partnerschaft mit der äthiopischen Gemeinde in Chanka. Ein Schwerpunkt bildete die Betreuung aids-verwaister Kinder und betroffener Erwachsener. Zahlreiche Reisen, auch mit Gemeindegruppen, führten ihn nach Äthiopien. Ebenso

empfangen wir mit Freuden äthiopische Gemeindevertreter. Über Jahrzehnte stellten die Kirchenkonzerte, bei denen die Künstler auf ihr Honorar verzichteten, einen festen Bestandteil der Finanzierung der Aidsweisenarbeit dar. Der deutschen Gemeinde in Addis Abeba half er mit einem vier Monate währenden Einsatz als Vakanz-Pfarrer.

Das Leben von Siegfried Menthel hat uns wesentlich geprägt. Es ist nun vollendet gemäß seiner Auffassung: „Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn.“ Römer 14,7
Wolfgang Stadthaus

Orgelkonzert

Kreuzkirche Schulzendorf

Samstag, 10.9.,
19 Uhr

mit Kantor Peter Aumeier (Orgel) und Juliane Kunzendorf (Gesang)

Es laden ein die Kirchengemeinde und der Verein zur Wiederherstellung der Patronatskirche und des Dorfgangers

Gesprächsabend

in der Kreuzkirche Schulzendorf

Dienstag, 20.9.,
19.30 Uhr

mit Pfarrer i.R. Gottfried Brezger zur Erinnerungs- und Begegnungsstätte Bonhoeffer-Haus und zu der mit der Familie Bonhoeffer verknüpften Geschichte des Hauses

Frühstück

Kreuzkirche Schulzendorf

Dienstag, 13.9., 18.10., 8.11., 6.12.,
9 Uhr

Anmeldung auf Blatt nach dem Gottesdienst

Für Kinder im Grundschulalter

mit Corinna Huschke, Tel. 0179 1007805,
c.huschke@kk-neukoelln.de

dienstags,
15–16 Uhr

Christenlehre (Kreuzkirche Schulzendorf)

Konfirmandenstunde

Nach Absprache wieder nächstes Schuljahr,
Anmeldungen bei Pfarrer Kahlbaum

► Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 9–18.

Seniorenachmittag Schulzendorf

Kreuzkirche

Mittwoch, 10.8. und 14.9.
14 Uhr

Seniorenachmittag Waltersdorf

Gemeindehaus

Mittwoch, 17.8. und 21.9.
14 Uhr

Chor (nach Sommerpause wieder ab 28.7.)

Kreuzkirche

donnerstags,
19.30 Uhr

mit Kantor Peter Aumeier

peteraumeier@web.de oder 0157 54397362

Gottesdienst im Seniorenheim Wilhelm Busch

nach Absprache

Familiengottesdienst mit anssl. Essen

Kreuzkirche Schulzendorf

28. 8.,
10.45 Uhr

mit unserem Chor und anschließendem Grillen
und offenem Beisammensein


ILLUSTRATION: PIXABAY

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Schulzendorf-Waltersdorf
Berliner Sparkasse

IBAN: DE69 1005 0000 4955 1906 56, **BIC:** BELADEBEXXX

Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben
(z. B. Kirchgeld oder Spende)

Gesprächsabend in der Kreuzkirche

mit Superintendent Dr. Christian Nottmeier
über seinen Pfarrdienst in Pretoria

Am 1. Juni fand in unserer Kreuzkirche – nachdem er zweimal wegen Corona verschoben werden musste – endlich der ersehnte Gesprächsabend mit Superintendent Dr. Christian Nottmeier über seine Jahre als Pfarrer in Südafrika statt.

2012 entschloss sich Herr Nottmeier gemeinsam mit seiner Familie für sechs Jahre den Dienst als Pfarrer in einer deutschsprachigen Gemeinde in Südafrika anzutreten. Er wollte Kirche noch einmal anders erfahren, in einer fremden Welt den eigenen Horizont erweitern. So begann er seinen Dienst als Pastor in der lutherischen Johannesgemeinde Pretoria Ost, die etwa 900 überwiegend deutschsprachige Mitglieder hat.

Unterstützt wurde er von einem aktiven Kirchenvorstand, in dem er lediglich normales Mitglied war. Die Verwaltung der Gemeinde bestand aus einer in Teilzeit beschäftigten Sekretärin und einer gleichfalls in Teilzeit beschäftigten Buchhalterin. Hinzu kam eine Jugenddiakonin. Alle anderen Dienste sind ehrenamtlich organisiert. Anders als in Deutschland muss die Gemeinde sich komplett selbst über Gemeindebeiträge und Spenden finanzieren, ohne dabei auf die Unterstützung gesamtkirchlicher Strukturen zurückgreifen zu können.

Die Johannesgemeinde bietet vom Kindergottesdienst über Konfirman-



Gottesdienst in der Kirche der Johannesgemeinde, Pretoria Ost

den- und Jugendarbeit bis hin zu Bibel-, Haus- und Seniorenkreisen deutschsprachige Angebote an und findet damit auch weit über die Gemeindeglieder hinaus großen Anklang. Die meisten Mitglieder sind deutschsprachige Südafrikaner, von denen viele schon seit mehreren Generationen im Land wohnen. Hinzu kommen Menschen, die über die Botschaft oder die zahlreichen deutschen Firmen für einige Jahre im Land sind. Der Gottesdienstbesuch liegt bei etwa 250 Besuchern am Sonntag (vergl. Artikel, veröffentlicht 2019 in der Kirchenkreis-Info). Davon können wir – außer zu Weihnachten – nur träumen. Die Gottesdienste wurden überwiegend in deutscher Sprache gehalten, allerdings arbeitete Herr Nottmeier in der Seelsorge und bei Kasualien sowie bei allen gesamtkirchlichen Veranstaltungen oft auch in Englisch und Afrikaans.



FOTOS: CHRISTIAN NOTTMEIER

Die lutherische Johannesgemeinde vor ihrer Kirche

Die Gemeinde arbeitet eng mit der benachbarten Deutschen Schule Pretoria, einer Internationalen Begegnungsschule, zusammen, an der er auch als Religionslehrer im deutschen und englischen Zweig unterrichtete. Hinzu kamen zahlreiche Haus- und Bibelkreise. Herr Nottmeier erlebte die Gemeinde und seine Arbeit dort als sehr viel-

schichtig. Die meisten der Gemeindeglieder sind zwar einerseits deutschsprachige Südafrikaner. Andererseits bedeutet das aber auch, dass die Prägungen und Erfahrungshintergründe oft ganz andere sind, als er es aus Deutschland gewohnt war oder erwartet hatte. Seine Arbeit war in viel größerem Ausmaß gesellschaftspolitisch geprägt. Unter anderem spielte die Aufarbeitung der Apartheid in vielen Gesprächen eine wichtige Rolle. Alles in allem – so sein Fazit: „Es war eine gute, erfüllte, sicher auch gesegnete, aber ebenso herausfordernde und anstrengende Zeit, nicht nur für mich, sondern ebenso für meine Familie.“

Und für uns war es nun mit ihm als unserem Superintendenten ein interessanter und schöner Gesprächsabend, den wir mit einem Glas Wein haben ausklingen lassen.

Sylvia Rasch



Das Nelson-Mandela-Denkmal in Pretoria

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 9–18.

Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Zeuthen
Konfirmanden und Vorkonfirmanden: donnerstags, 17.15 Uhr

Posaunenchor in der Regel samstags, 10.30 Uhr
 Anfänger nach Absprache mit Kantor Finke-Tange

Frauenkreis
 in Zeuthen, im Gemeindehaus Zeuthen Mittwoch, 24.8., 14.30 Uhr

Gemeindeausflug nach Kloster Alexanderdorf und zur Landesgartenschau in Beelitz
 ab Gemeindehaus Zeuthen Samstag, 3.9., 9–18 Uhr

Handarbeitskreis dienstags, 14 Uhr

Gesprächskreis mit Pfarrerin Mahlow Dienstag, 23.8., 19 Uhr
 im Gemeindehaus Dienstag, 20.9., 19 Uhr
 Dienstag, 18.10., 19 Uhr
 Dienstag, 15.11., 19 Uhr

Gemeinsames Essen für Alleinlebende donnerstags, 12 Uhr
 Wir bitten um Anmeldung bis Mittwoch Abend unter 033762 822572.

Sprechzeiten des Kirchbüros donnerstags, 11–13 Uhr

Sprechzeiten Pfarrerin Mix donnerstags 12–13 Uhr
 Urlaub bis 12.8.

Besuchsdienst
 Möchten Sie besucht werden? Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Mix.

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Wildau
 Berliner Sparkasse
IBAN: DE47 1005 0000 4955 1907 61 **BIC:** BELADEBEXX
 Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund
 und „Kirchengemeinde Wildau“ angeben

Weniger Gottesdienste im Sommer

Liebe Gemeinde, die Zahl der Gottesdienstbesucher in Wildau ist nur zu besonderen Anlässen hoch, an „normalen“ Sonntagen kommen nur durchschnittlich zehn Gemeindeglieder (ermittelt im laufenden Jahr). Pfarrerin Mix und der GKR haben im vergangenen Jahr mit verschiedenen Gottesdienstformen experimentiert und auch eine Umfrage zum Thema durchgeführt. Eine Mehrheit hat sich darin für regelmäßige Gottesdienste zur immer gleichen Uhrzeit ausgesprochen, allerdings nicht für einen Gottesdienst an **jedem** Sonntag – auch **der 14-tägige Rhythmus** fand Anklang. Repräsentativ sind diese Antworten allerdings nicht, denn von den rund 800 Wildauer Gemeindegliedern haben sich nur wenige an der Umfrage beteiligt. In den letzten Monaten kam es nun allerdings zweimal vor, dass nur Pfarre-

rin, Kantor und diensttuendes GKR-Mitglied zum Gottesdienst erschienen sind. Wenn die Aufgabe des Gottesdienstes darin besteht, der Gemeinde das Evangelium zu verkünden, dann geht ein Gottesdienst ohne Gemeinde am Ziel vorbei.

Zwar wissen wir, dass musikalische Andachten oder Gottesdienste mit Brunch bzw. an der Kaffeetafel mehr Besucher anlocken, aber solche Angebote zu stemmen, kann der GKR nicht in größerer Häufigkeit leisten. Wir haben uns daher für den Sommer schweren Herzens dazu entschlossen, die Sonntags-Gottesdienste zu reduzieren. Sie finden unter diesen Terminen nun den Hinweis „Einladung nach Zeuthen“.

Für den Gemeindegemeinderat Wildau
 Hans Henschel

Tango-Gottesdienst

Zu einem besonderen Gottesdienst laden wir **am Samstag, 24. September um 18 Uhr** ein: Wie schon zum Erntedankfest vor zwei Jahren werden uns der Bandoneonspieler Daniel Pacitti und das Tango-Tanzpaar Petra Rode/Bernd Renner in lateinamerikanische Welten entführen. Gerne dürfen Sie sich anstecken lassen und mittanzen!
 Für den Gemeindegemeinderat Wildau
 Frank Lindner



FOTO: FRANK LINDNER

Zur Konfirmation

Drei Mädchen aus unserer Gemeinde wurden am Pfingstsonntag konfirmiert, sie haben durch dies öffentliche Bekenntnis zum christlichen Glauben ihre Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Gläubigen bestätigt:

Friederike Düring

Lisa Hessenmöller

Noemi Köpke

Konfirmation bedeutet wörtlich Festigung: Festigung der Gemeinschaft mit Gott, die mit der Taufe begonnen hat, und Festigung der Gemeinschaft in der Kirchengemeinde. Im Konfirmandenunterricht und in vielen Veranstaltungen der Gemeinde haben die Konfirmandinnen die Grundlagen der christlichen Lehre gelernt, christliche Werte und

Glaubenspraktiken verstanden. Durch die feierliche Handlung und Segnung, verbunden mit der ersten Teilnahme am Abendmahl, erhalten sie Orientierung und Stärkung für ihren Lebensweg.

Liebe Konfirmandinnen, Ihr seid nun mündige Mitglieder der Gemeinde mit allen Rechten und Pflichten. Seid willkommen in unserer Kirchengemeinde, macht deutlich, was Ihr von Euren Mitchristen in der Gemeinde und von denen, die hier Dienst tun, erwartet und schaut, wo Ihr selbst die Gemeinde in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben unterstützen könnt!

Für den Gemeindekirchenrat

Helmut Böhnke

KIRCHGELD

Der Gemeindekirchenrat sagt DANKE!

Unser Aufruf zur Spende des Kirchgeldes in der letzten Ausgabe des Treffpunkt (in Wildau als Einleger im Heft) hat die Gemeindeglieder erreicht und zum Spenden bewogen. Dafür sind wir außerordentlich dankbar! Schon jetzt, zur Jahresmitte, ist 50% mehr Kirchgeld eingegangen als 2021 über's ganze Jahr. Während die Mittel-Zuweisung aus dem Kirchenkreis das zweite Jahr in Folge sinkt, sind wir – so wie Sie alle – mit teils drastisch steigenden Kosten konfrontiert. Ihre Kirchgeld-Spende hilft uns, die zentralen Angebote unserer Gemeindeglieder aufrechtzuer-

halten, wie z.B. die Kaffeetafeln für die Geburtstagskinder, die Jugendarbeit mit Frau Huschke oder den Blumenschmuck der Kirche, und uns auch dringenden Sanierungsaufgaben zu stellen, z.B. an der Blitzschutzanlage der Kirche.

Herzlichen Dank den freundlichen Spendern!

Ihr Gemeindekirchenrat



ILLUSTRATION: HANS HENSCHEL

RÜCKBLICK

Tauf-Gottesdienst in Wildau

Jesus sprach: Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Himmelreich. Mt 19, 14

Eines der großen Ereignisse in unserem Leben als Christen ist es, wenn unsere Kinder zur Taufe gebracht werden und wir mit der Gemeinde vor Gott um Segnung bitten.

Benedikt Bruno Lux und

Valentin Martzinski

wurden am 22. Mai,

Richard Netz und

Leopold Elijah Raimund Zelle

am 16. Juli in der Friedenskirche Wildau getauft.

Ich habe die Liebe zu diesen Kindern gesehen: Eltern, Oma und Opa, die Schwester, Freunde, Bekannte, Nachbarn und die versammelte Gemeinde, dazu die vielen Kinder beim gemeinsamen Holen des Taufwassers – ich bin gewiss, dass das Reich Gottes mit einem freundlichen Lächeln auf uns alle herabgeschaut hat.

Die Gottesdienste mit Pfarrerin Mix und alle guten Wünsche der Paten haben mein Herz berührt. Ergreifend auch das Solo-Lied mit der wunderbaren Stimme von Maria Springborn am 22. Mai. Wir danken ihnen allen. Mögen die guten Wünsche wahr werden und



FOTO: FRANK LINDNER

sich erfüllen, mag Gottes Segen auf den getauften Kindern ruhen! Lieber Benedikt, lieber Jasper, lieber Richard und lieber Leopold, seid begrüßt in unserer Gemeinde! Eine gesegnete Sommerzeit wünscht
Ihre Laura Sziedat

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 9–18.

Offene Kirche In der Sommerzeit ist unsere Kirche geöffnet	dienstags 15–18 Uhr
Gemeindeausflug nach Kloster Alexanderdorf und zur Landesgartenschau in Beelitz ab Gemeindehaus Zeuthen	Samstag, 3.9. 9–18 Uhr
Klangprojekt 2.0 des Teamerkreis Zeuthen in der Martin-Luther-Kirche	25.–27. August, 19–19.30 Uhr
Gott und die Welt in Zeuthen im Gemeindehaus Pfn. Mix: Christl. Glaube in der arabischen Welt und Persien	Donnerstag, 8.9., 19.30 Uhr
Pfn. i.R. Weltzien: Religiöses Leben im Libanon	Donnerstag, 29.9., 19.30 Uhr
Frauenkreis iim Gemeindehaus Zeuthen Dampferausflug ab Zeuthen Um Anmeldung wird gebeten!	Mittwoch, 24.8., 14.30 Uhr 7. September 14.30–16.30Uhr
Gottesdienst für Demenzkranke und Angehörige in der Martin-Luther-Kirche	Mittwoch, 24.8., 11 Uhr
Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus Zeuthen Vorbereitungsgespräch für neue Konfis	ab 7.9. mittwochs, 17.15 Uhr Mittwoch, 7.9., 18 Uhr
Kantatenchor im Gemeindehaus Zeuthen	montags, 19.15 Uhr
Kirchenchor im Gemeindehaus Zeuthen	montags, 20.45 Uhr
Posaunenchor im Gemeindehaus Wildau	samstags, 10.30 Uhr
Sprechzeiten Gemeindebüro Zeuthen Pfarrerin Mix in Zeuthen (Urlaub bis 12.8.)	dienstags, 15–18 Uhr dienstags, 9–11 Uhr



FOTOS: EVELYN RÄDER

Es war ein wunderbares Fest

Ich bin Dein, hilf mir! denn ich suche Deine Befehle. Psalm 119,94

Am 3. Juli feierte unsere Pfarrerin Cornelia Mix ihr 30-jähriges Ordinationsjubiläum. Im Gottesdienst predigte ihre Ausbilderin und geistliche Begleiterin Dr. Roswitha Wogenstein und segnete Cornelia Mix. Zu dem anschließenden Gartenfest fanden sich zahlreiche Gäste ein. Einige Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter der Pfarrerin waren gekommen und fanden sehr persönliche Worte. So erzählten Christa Berthe und ihre Tochter Birgit Berthe aus der Zeit in der Kirchengemeinde Arensdorf, in der Cornelia Mix von 1992 bis 2004 als Pfarrerin im Dienst war. Manfred Guder war zu dieser Zeit im Bauamt des Konsistoriums. Aus der gemeinsamen Arbeit erwuchs eine Freundschaft. Der frühere Vorsitzende Detlef Schulzki erinnerte sich gerne an die gemeinsame Zeit im Gemeindekirchenrat bis 2019. Prof. Dr. Rolf Wischnath, früherer Generalsuperintendent, hob die Bedeutung der Ordination hervor. Umrahmt wurde das Fest mit viel Musik: Rolf von Nordenskjöld spielte auf seinem Saxophon, begleitet durch Markus Wolff am Klavier, später spielten Sophie und Harry Zimmermann auf Gitarre und Klarinette Klezmer-Musik. Zum Abschluss sang die Festgemeinde aus einer Wunschliste der Pfarrerin christliche Lieder.



**Pfarrerin
Cornelia Mix**

Das Amt einer Pfarrerin ist verantwortungsvoll und keinesfalls immer leicht. Die Unterstützung und Begleitung durch die Menschen in ihren Gemeinden und Gottes Segen hat sie jedoch gut durch die Zeit getragen, so dass sie voll Freude auf ihre drei letzten Dienstjahre in Wildau und Zeuthen blickt.
*Evelyn Räder
und der GKR Zeuthen*

Dankeschön an alle

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103,2

Dieser Vers gehört zum 3. Juli, dem Sonntag, an dem ich mein 30-jähriges Ordinationsjubiläum feiern konnte. Der Gottesdienst und die gemeinsame Feier im Garten gehören zu den Dingen, die ich an Gutem nicht vergessen werde, und wofür ich Gott lobe und so vielen Menschen dankbar bin. So sage ich Dank allen, die für die Gestaltung des Gottesdienstes, für die fröhliche Stimmung, die guten Worte, für das Büfett, die Musik im Garten, das Zelt-Auf- und Abbauen, das Vorbereiten und Aufräumen, den Abwasch und die Reinigung und so vieles mehr gesorgt haben. Ich bedanke mich herzlich für die vielen Geschenke, Blumen und guten Wünsche. Es war ein wunderbares Fest und ich freue mich über alle, die gekommen sind, mit mir zu feiern.
Ihre Cornelia Mix

Ein Apfelbäumchen für die katholische Schwestergemeinde

Am 12. Juni feierte „Zur Heiligen Dreifaltigkeit“ Eichwalde/Königs Wusterhausen ihr erstes Patronats- und Gründungsfest mit einem Fest-Gottesdienst und anschließendem



Die Gründungsplakette des Patronats

Gemeindefest im Pfarrgarten von St. Antonius in Eichwalde. Mit unserer katholischen Schwestergemeinde verbindet uns eine langjährige, vertrauensvolle ökumenische Zusammenarbeit, die sich auch in den Demenzgottesdiensten widerspiegelt, die unsere katholischen Glaubenschwestern vorbereiten und bei uns im Gemeindehaus in Zeuthen feiern. Und so haben wir mit

Segenswünschen herzlich gratuliert und ein Apfelbäumchen für den schönen Pfarrgarten mitgebracht. Möge das neue Patronat so gedeihen wie das Apfelbäumchen. Pfarrer Alfredo Nava Mediavilla hat sich herzlich gefreut und gedankt und versprochen einen schönen Platz dafür im Pfarrgarten zu finden.



FOTOS: DR. HEIDRUN BOJAHR

Das Apfelbäumchen

Gemeindeausflug

Wir laden herzlich zum Gemeindeausflug der Gemeinden Wildau und Zeuthen **am Samstag, 3. September**, nach Kloster Alexanderdorf und Beelitz/LaGa ein. Abfahrt wird **gegen 9 Uhr** ab Zeuthen, Rückkehr **gegen 18 Uhr** sein. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen oder erhalten Sie über die Gemeindebüros.

TAG DER OFFENEN TÜR

Was macht der Teamerkreis?

Wir laden herzlich alle Interessierten ein **am Samstag, 27. August, von 17 bis 19 Uhr** in das Zeuthener Gemeindezentrum. Die Teamer stellen sich mit Film und Bildern vor und wollen Sie und Euch näher kennenlernen. **Um 19 Uhr** schließen wir den Tag der offenen Tür mit einem gemeinsamen Jugendgottesdienst zum „Klangprojekt“ in der Zeuthener Kirche.



Eine der Karikaturen der Ausstellung „Den Leuten aufs Maul geschaut“

Konfi-Vorgespräch

Alle, die 2024 konfirmiert werden wollen, lade ich herzlich mit Ihren Eltern zum Vorbereitungsgespräch ein **am 7. September um 18 Uhr** im Zeuthener Gemeindehaus.

Ihre Cornelia Mix

Dankgaben zum Erntedank

Am 2. Oktober feiern wir Erntedank! Wir nehmen Ihre Erntedankgaben, die unseren Altar schmücken sollen und anschließend für die Tee- und Wärmestube in Königs Wusterhausen bestimmt sind, gern **am Samstag, 1. Oktober zwischen 10 und 12 Uhr** entgegen. Sie können aber auch noch am Sonntag zum Gottesdienst Gaben mitbringen. Wir freuen uns auch über Blumen und Zweige.

Spirituelle Tanz

Am Mittwoch, 28. September, sowie **am 12. Oktober und 26. Oktober** findet jeweils **von 19 Uhr bis 20.30 Uhr** im Gemeindehaus Zeuthen ein Spiritueller Tanz-Workshop mit Tanztherapeutin und Pfarrerin i.R. Friederike Weltzien statt. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und rutschfeste Socken mit. Um Anmeldung wird gebeten bis 22.9. unter: telefonisch 0173 6472607 oder per Mail an friedewelt@friedewelt.de

Ausstellungseröffnung

Am 22.9. laden wir **um 19.30 Uhr** herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung „Den Leuten aufs Maul geschaut“. Christel Kochs Karikaturen zu drastischen Bibelversen und kräftigen Lutherworten sind bis zum 31. Oktober

immer dienstags 9–11 und 15–18 Uhr im Gemeinesaal der Martin-Luther-Kirche Zeuthen zu sehen.

► Mehr unter christelkoch.de

„Gott und die Welt“

► **Donnerstag, 8. September, 19.30**

Uhr: „Gott hält die ganze Welt in seiner Hand“ – Christlicher Glaube in der arabischen Welt und in Persien
Pfarrerin Cornelia Mix berichtet über Eindrücke aus ihrer Studienzeit und von ihren Reisen nach Ägypten, den Iran und den Libanon. Ein Abend mit landestypischen Speisen. Es werden Gäste aus Ägypten und dem Iran erwartet, die diesen Abend mitgestalten. Um **Anmeldung** wird gebeten **bis zum 1. September** unter: pfarrerin.c.mix@web.de

► **Donnerstag, 29. September, 19.30**

Uhr: „Von Krise zu Krise“ – Religiöses Leben im Libanon
Pfarrerin i.R. Friederike Weltzien ist teilweise im Libanon aufgewachsen, war gemeinsam mit ihrem Mann neun Jahre als Pfarrerin im Libanon und in Syrien tätig und besucht das Land mehrmals im Jahr. In diesem Vortrag wird sie darstellen, wie sich spirituelles Leben in der aussichtslosen Lebenssituation der Menschen im Libanon gestaltet. Die religiöse Situation in diesem krisengeschüttelten Land ist durch 18 konkurrierende Religionsgemeinschaften geprägt. Religion und Politik sind aufs Engste verknüpft. Die religiösen Entwicklungen sind ohne die politischen Ereignisse nicht nachvollziehbar.

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Zeuthen
Berliner Sparkasse
IBAN: DE61 1005 0000 4955 1908 00, **BIC:** BELADEBEXXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund und „Kirchengemeinde Zeuthen“ angeben

Taufen**Eichwalde**

12. Juni Oskar Ari Andreas Goller
 12. Juni Arthur Levin Andreas Goller
 12. Juni David Juri Goller
 12. Juni Julian Leo Goller
 26. Juni Luise Ganßauge

Wildau

22. Mai Benedikt Bruno Lux
 22. Mai Jasper Valentin Martzinski
 16. Juli Richard Netz
 16. Juli Leopold Elijah Raimund Zelle

Zeuthen

5. Juni Jo-Anna Hamann
 10. Juli Thiago Luis Steiner
 17. Juli Bruno Artur Luis Winklmann

Trauen**Schulzendorf**

21. Juni
 Andreas Dyballa und
 Melanie Spree-Dyballa geb. Spree

Wildau

16. Juli
 Sandra und Tobias Zelle

Beerdigungen**Eichwalde**

27. Juni Klaus Donath, 72 Jahre

Schmöckwitz

11. Juli Siegfried Menthel, 79 Jahre

Schulzendorf

20. Juni Manfred Krause, 84 Jahre
 8. Juli Gernot Bekemeier, 82 Jahre

Wildau

15. Juni Gerda Tolsdorff, 84 Jahre

Zeuthen

24. Mai Gerhard Kalweit, 86 Jahre

Kirchengemeinde Eichwalde

**Pfarramt des Sprengels Eichwalde – Zeuthen-Miersdorf – Schmöckwitz/
 Gemeindebüro der Gemeinden Eichwalde und Zeuthen-Miersdorf**

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
 Tel.: 030 6758039, Fax: 030 67819518
 E-Mail: ev-kirche-eichwalde@freenet.de

Öffnungszeiten:
 mittwochs und donnerstags 10–12 Uhr
 Internet: www.evkirche-eichwalde.de

Vakanzverwaltung, erreichbar über das Gemeindebüro

Pfarrerin Beate Hornschuh (Juni bis Dezember)
 Pfarrerin Friederike Winter (Juni bis August), E-Mail: f.winter@drk-kliniken-berlin.de

Ev. Kita JONAS WAL

Tel.: 030 67819575

Gemeindepädagogin Corinna Kuhnt

Tel.: 0162 4665582
 E-Mail: CorinnaKuhnt@gmx.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel.: 0157 54397362

Kirchengemeinde Zeuthen-Miersdorf**Gemeindebüro**

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
 Tel.: 030 6758039, Fax: 030 67819518
 E-Mail: ev-kirche-eichwalde@freenet.de

Öffnungszeiten:
 mittwochs 10–12 Uhr

Vakanzverwaltung, erreichbar über das Gemeindebüro

Pfarrerin Beate Hornschuh (Juni bis Dezember)
 Pfarrerin Friederike Winter (Juni bis August), E-Mail: f.winter@drk-kliniken-berlin.de

Ev. Kita Senfkorn

Leiterin: Ines Krüger
 Tel. 033762 879491

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805
 E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel.: 0157 54397362

Kirchengemeinde Berlin-Schmöckwitz**Gemeindebüro**

Alt Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
 Tel.: 030 6 758117, Fax: 030 67818754
 E-Mail: buero@evkirche-schmoeckwitz.de
 Internet: evkirche-schmoeckwitz.de

Öffnungszeiten:
 montags 9–13 Uhr

Vakanzverwaltung, erreichbar über das Gemeindebüro

Pfarrerin Beate Hornschuh (Juni bis Dezember)
 Pfarrerin Friederike Winter (Juni bis August), E-Mail: f.winter@drk-kliniken-berlin.de

Ev. Kindergarten Schmöckwitz

Leiterin: Marina Jäger, Tel.: 030 34409443
 E-Mail: kita.schmoeckwitz@veks.de

Gemeindepädagogin Corinna Kuhnt

Tel.: 0162 4665582
 E-Mail: CorinnaKuhnt@gmx.de

Kirchengemeinde Schulzendorf-Waltersdorf

Pfarramt Schulzendorf

Rosa-Luxemburg-Str. 25, 15732 Schulzendorf

Pfarrer Hans-Karl Kahlbaum

Tel.: 033762 49819

E-Mail: ev.kirche.schuwa@t-online.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Friedenskirchengemeinde Wildau

Pfarramt

der Friedenskirchengemeinde Wildau

Kirchstr. 1, 15745 Wildau

Tel.: 03375 501104

E-Mail: buero@friedenskirche-wildau.de

www.friedenskirche-wildau.de

Gemeindebüro

Sprechzeit donnerstags 11–13 Uhr

Tel.: 03375 501104

Pfarrerin Cornelia Mix

Tel.: 03375 501104

E-Mail: pfarrerin.c.mix@web.de

Sprechzeit donnerstags 12–13 Uhr

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

Kirchengemeinde Zeuthen

Gemeindebüro Zeuthen

Schillerstraße 2, 15738 Zeuthen

Tel.: 033762 93313, Fax: 033762 46731

E-Mail: kirche.zeuthen@kk-neukoelln.de (neu)

www.kirchengemeinde-zeuthen.de

Öffnungszeiten

dienstags 15–18 Uhr

Pfarrerin Cornelia Mix

Tel.: 033762 822572

E-Mail: pfarrerin.c.mix@web.de

Sprechzeit in Zeuthen:

dienstags 9–11 Uhr

Tel.: 033762 93313

und nach Vereinbarung

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Religionsunterricht und pfarramtliche Dienste in der Region 8

Pfarrerin Marlén Mahlow

Tel.: 033763 201890

E-Mail: m.mahlow@kk-neukoelln.de